

Jugi Niederurnen geniesst Saisonende im Pfadiheim

Die neuen Vereinsmeister der Jugi Niederurnen heissen Niels Steinmann, Dario Coronese und Luc Graf. Am Saisonabschluss im Pfadiheim Niederurnen durften sie den begehrten Wanderpokal entgegennehmen.

■ Von Silvan Thoma

Zum Abschluss der Saison verliess die Jugi Niederurnen Ende Juni für einmal die Turnhalle und traf sich, begleitet von einigen Eltern, beim Pfadiheim Niederurnen. Die Feuerstelle war rasch einsatzbereit und der Rost platzte bald aus allen Nähten. Während der Grill-Chef verzweifelt versuchte, die Übersicht über Wurst, Fleisch und Brot zu behalten, überbrückten die Kinder das Warten mit einem «Schiitli-Versteckis» im angrenzenden Wald. Glücklicherweise konnten wenig



Stolze Gewinner: Dario Coronese, Niels Steinmann und Luc Graf heissen die drei Vereinsmeister der Jugi Niederurnen.
Bild Silvan Thoma

später alle fertigen Grilladen wieder dem Besitzer zugeordnet werden.

Die anschliessende Rangverkündigung der Vereinsmeisterschaft wurde bereits mit Spannung erwartet. Einmal mehr hatten alle Mitglieder den internen Wettkampf zwischen Sport- und Frühlingsferien mit tollem

Einsatz absolviert. Neben bekannten Disziplinen wie Hürdensprint oder Weitsprung gehörten in diesem Jahr auch speziellere wie «Blattblasen» oder «Zielfischen» zu den Aufgaben. Als beste Allrounder stellten sich dabei Niels Steinmann (Junioren A), Dario Coronese (Junioren B) und Luc Graf (Junioren C) heraus. Sie dürfen sich im kommenden Jahr Vereinsmeister der Jugi Niederurnen nennen. Neben dem Wanderpokal erhielten die drei Sieger zusätzlich einen Geschenkgutschein von Lüscher Sport.

Es bleibt zu hoffen, dass sich alle Mitglieder und Leiter während den Sommerferien gut erholen. Ende August geht es nämlich Schlag auf Schlag weiter mit den Kantonalfinals von Migros-Sprint und UBS Kids Cup und dem GLTV-Stafettenabend. Im September folgt ein Herbstaussflug und als Höhepunkt des zweiten Halbjahres präsentiert die Jugi eine Darbietung an der Niederurner Turnrevue von Anfang November.

www.jugi.tv

Gemeinderat Glarus Nord unterstützt Kerenzerberg-Revival



mit. Unvergessen sind die legendären Kerenzerbergrennen, die in den Sechzigerjahren zwischen der Waid Mollis (Start) und dem Kerenzerberg (Ziel: Chapellenstutz/vor dem Wald) stattgefunden hatten. Nun soll der Mythos sein Revival erleben. Dies auf die Initiative Privater, die bereits dem Arosa Classic Car neues Leben einhauchten. Durch die Wiederbelebung des Kerenzerbergrennens, das 1970 zum letzten Mal ausgetragen wurde, versprechen sich die Organisatoren einzigartige Rennläufe mit unschätzbaren Kulturgütern und ein Erlebnis für die gesamte Familie, zumal das Fahrerlager zugleich ein «lebendiges Museum» darstellt. So sind die historischen Renn- und Sportfahrzeuge Zeitzeugen ihrer Epoche und Vorläufer der modernen Automobiltechnologie. Die Streckensicherheit ist den Vorgaben der Kommission «Strecke und Sicherheit» der Nationalen Sportkommission (NSK) von Auto Sport Schweiz (Vertreterin der FIA in der Schweiz) angepasst. Der Gemeinderat Glarus Nord hat nach Prüfung des vorgelegten Gesuches entschieden, die entsprechenden Rahmenbedingungen zu überprüfen und steht dem Revival positiv gegenüber. So soll das erste Kerenzerbergrennen seit über vierzig Jahren Ende Mai / Anfang Juni 2013 über die Bühne gehen.

Aufstieg der Da-Junioren des FC Linth 04 in die Elite

eing. Nach dem 3:0 gewonnenen Startspiel gegen den FC Thusis-Casis c folgte die Niederlage gegen das Team Glarnerland a mit 1:5. Das war ein Weckruf, von da an verloren die Da-Junioren des FC Linth 04 kein Spiel mehr. Sie gewannen gegen den FC Sargans a mit 3:2, gegen den FC Bad Ragaz 3:0 und gegen den FC Vaduz a gar 5:0. Chur 97 a, eine Weile lang ihr hartnäckigster Verfolger, bezwangen sie in einem sehr umkämpften Spiel mit 5:3. Jetzt wurde den Spielern langsam klar, dass sie um den Sieg in der 1. Stärkeklasse mitspielen konnten, und der Druck

wurde automatisch stärker. Sie spielten nicht mehr so locker. Gegen Surselva a erkornzten sie sich ein 3:3. Das Highlight der Saison war das Spiel gegen Valposchivado Calcio. Das Nachwuchsteam des FC Linth 04 gewann mit 3:0. Nach diesem tollen Ergebnis folgte ein hart umkämpftes Spiel gegen den FC Thusis Casis b, das mit 1:1 endete, und somit war der Gruppensieg auch ohne das nicht gewertete Spiel gegen den FC Untervaz Tatsache. Herzliche Gratulation den Da-Junioren des FC Linth 04 zum Aufstieg in die Elite und ein grosses Lob an die Trainer.



Die erfolgreichen Da-Junioren des FC Linth 04.
Bild zvg